

AGB der Hacking School

[Drucken](#) | [Speichern](#)

- [§ 1 Geltungsbereich & Abwehrklausel](#)
- [§ 2 Zustandekommen des Vertrages](#)
- [§ 3 Vertragliches Rücktrittsrecht](#)
- [§ 4 Widerrufsrecht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB](#)
- [§ 5 Zahlung und Lieferung](#)
- [§ 6 Datenschutz](#)
- [§ 7 Haftungsausschluss](#)
- [§ 8 Abtretungs- und Verpfändungsverbot](#)
- [§ 9 Aufrechnung](#)
- [§ 10 Rechtswahl & Gerichtsstand](#)
- [§ 11 Hinweis auf strafrechtliche Bestimmungen](#)
- [§ 12 Salvatorische Klausel](#)

§ 1 Geltungsbereich & Abwehrklausel

(1) Für die über diesen Internet-Shop begründeten Rechtsbeziehungen zwischen dem Betreiber des Shops (nachfolgend „Anbieter“) und seinen Kunden gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweiligen Fassung zum Zeitpunkt der Bestellung.

(2) Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden zurückgewiesen. Diese werden nur dann wirksam, wenn sie von dem Anbieter ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

(1) Die Präsentation der Waren im Internet-Shop stellt kein bindendes Angebot des Anbieters auf Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kunde wird hierdurch lediglich aufgefordert, durch eine Bestellung ein Angebot abzugeben.

(2) Durch das Absenden der Bestellung im Internet-Shop gibt der Kunde ein verbindliches Angebot gerichtet auf den Abschluss eines Kaufvertrages über die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Mit dem Absenden der Bestellung erkennt der Kunde auch diese Geschäftsbedingungen als für das Rechtsverhältnis mit dem Anbieter allein maßgeblich an.

(3) Die Erklärung der Annahme des Vertragsangebotes erfolgt durch eine ausdrückliche Annahmeerklärung per Email, welche auch Zahlungsinformationen enthält, oder durch die Auslieferung der Ware.

§ 3 Vertragliches Rücktrittsrecht

Unbeschadet des unter § 4 der AGB aufgeführten gesetzlichen Widerrufsrechts für Verbraucher räumt der Anbieter allen Kunden ein Rücktrittsrecht innerhalb der ersten drei Monate nach dem Rechnungsdatum ein. Eine Angabe von Gründen ist für die Ausübung des Widerrufsrechts nicht erforderlich. Der Kunde trägt die Kosten der Rücksendung. Die Rücktrittsfolgen sind im Übrigen identisch mit den unter § 4 angegebenen Widerrufsfolgen.

§ 4 Widerrufsrecht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

CSH

B. M. Niziolek

ul. Długa 27

82-500 Kwidzyn

POLAND

kontakt @ hackingschool.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte [Muster-Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

Gem. § 312 d Absatz 4 BGB besteht kein Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher

entsiegelt worden sind.

§ 5 Zahlung und Lieferung

(1) Die Lieferung erfolgt durch Versand der Ware an die vom Käufer mitgeteilte Adresse. Soweit Lieferung gegen Vorkasse vereinbart ist, beträgt die Lieferfrist im Allgemeinen maximal sieben Tage nach Eingang der Kaufpreiszahlung. Diese Angaben sind unverbindlich, soweit nichts anderes vereinbart ist. Die Zahlung kann durch eine Standard-Überweisung, via Paypal oder mittels Kreditkarte erfolgen.

(2) Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei. Soweit ein Versand in andere Länder möglich ist, erfolgt eine Berechnung der Versandkosten bzw. eine versandkostenfreie Lieferung gemäß einer separaten Versandkostenabelle, die jederzeit im Internet-Shop abrufbar ist.

(3) Soweit bei dem Versand in andere Länder Zoll oder Einfuhrumsatzsteuer anfallen, trägt diese der Kunde.

§ 6 Datenschutz

Alle zur Durchführung des Auftrags erforderlichen personenbezogenen Daten werden in maschinenlesbarer Form gespeichert und vertraulich behandelt. Die für die Bearbeitung eines Auftrags notwendigen Daten wie Name und Adresse werden im Rahmen der Durchführung der Lieferung an die mit der Lieferung der Ware beauftragten Unternehmen weiter gegeben.

§ 7 Haftungsausschluss

(1) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, sofern der Kunde Ansprüche gegen diese geltend macht.

(2) Von dem unter Ziffer 1 bestimmten Haftungsausschluss ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und Schadensersatzansprüche aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist. Von dem Haftungsausschluss ebenfalls ausgenommen ist die Haftung für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

(3) Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) bleiben unberührt.

§ 8 Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Die Abtretung oder Verpfändung von dem Kunden gegenüber dem Anbieter zustehenden Ansprüchen oder Rechten ist ausgeschlossen, sofern der Anbieter nicht schriftlich zustimmt. Zur Zustimmung ist der Anbieter nur verpflichtet, wenn der Kunde ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachweist.

§ 9 Aufrechnung

Ein Aufrechnungsrecht des Kunden besteht nur, wenn seine zur Aufrechnung gestellte Forderung rechtskräftig festgestellt wurde oder unbestritten ist.

§ 10 Rechtswahl & Gerichtsstand

(1) Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden findet das Recht der

Republik Polen Anwendung. Hiervon unbeschadet sind die zwingenden Vorschriften des deutschen Rechts zum Verbraucherschutz und Datenschutzrecht anwendbar. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Anbieter ist der Sitz des Anbieters, sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt. Dasselbe gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

§ 11 Hinweis auf strafrechtliche Bestimmungen

Das unbefugte Ausspähen und Abfangen von Daten ist nach deutschem Recht unzulässig und kann mit mehrjähriger Haft bestraft werden (siehe §§ 202a, 202b und 202 c StGB). Weiter sind im Zusammenhang mit der Arbeit in IT-Netzwerken auch Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Telekommunikationsgesetzes zu beachten. In anderen Ländern gibt es ähnliche Vorschriften. Wer als Kunde bei dem Anbieter des Webshops ein Angebot zum Kauf der Hacking School-Schulungsmaterialien abgibt, verpflichtet sich damit zugleich, sämtliche für ihn einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu beachten und die mit den Schulungsmaterialien vermittelten Techniken und mitgelieferte Software ausschließlich zu legalen Zwecken zu verwenden. Bei Zuwiderhandlung haftet der Kunde dem Anbieter für die diesem daraus entstehenden Schäden.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.